

Illegale Müllentsorgung im Harbach: Die Polizei sucht Zeugen!

Illegale Ablagerung von Altöl und Altreifen im Harbach bei Mayen: Polizei sucht Hinweise zum unbekanntem Verursacher.

Hahnengasse 115, 56727 Mayen, Deutschland - In der jüngsten Meldung zur illegalen Ablagerung gefährlicher Abfälle wurden große Mengen Altöl und Altreifen entdeckt. Diese Abfälle fanden sich in der Böschung zum Harbach sowie im Gewässer selbst, wie die **Rhein-Zeitung** berichtet.

Am Folgetag konnten ein Dutzend Helfer die Abfälle bergen und abtransportieren. Der Verursacher bleibt bisher unbekannt. Die Art und Menge der gefundenen Abfälle lässt darauf schließen, dass sie von einem gewerblichen Betrieb für Kfz oder einem Rennbetrieb stammen. Unter den Altreifen befanden sich auch profillose Rennreifen, sogenannte Slicks.

Öffentliche Suche nach Hinweisen

Die Polizei hat die Bevölkerung um Mithilfe gebeten und ersucht um Hinweise zum Verursacher der illegalen Entsorgung. Solche Hinweise können bei jeder Polizeidienststelle oder direkt bei der Kriminalpolizei Mayen, unter der Telefonnummer 02651/801-0, gegeben werden. Rückfragen werden an das Polizeipräsidium Koblenz, Kriminalinspektion Mayen, Hahnengasse 115, 56727 Mayen, unter der Telefonnummer 02651/8010 erwartet.

Zusätzlich zu diesem Vorfall wird auf neue Regelungen zur Abfallentsorgung hingewiesen, die ab 2025 in Kraft treten. Wie

das **Verbraucherschutzforum** berichtet, sollen verschiedene Stoffe künftig im Restmüll verboten werden. Diese neuen Regelungen könnten dazu beitragen, die illegale Entsorgung von Abfällen zu reduzieren und die Umwelt zu schützen.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ort	Hahnengasse 115, 56727 Mayen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.rhein-zeitung.de• verbraucherschutzforum.berlin

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at